

Thema der Woche: Symptom oder Risiko?

Symptom oder Risiko?

Bei vielen Erkrankungen gibt es die Risikofaktoren, die sich nach und nach als frühe Symptome der Krankheit enttarnen lassen. Auch bei Demenzerkrankungen wie beispielsweise der Alzheimerkrankheit gibt es solche Themen, die mit besserem Verständnis und mehr Wissen ihre Bedeutung verändern. Lange dachte man beispielsweise, dass etwas mehr Körpergewicht ein Schutzfaktor für Demenzen bieten könnte – es fiel nämlich auf, dass Patienten mit geringerem Gewicht häufiger die Diagnose erhielten. Inzwischen sieht man aber mehr den Gewichtsverlust als eine Folge der Erkrankung und damit auch ein Mehr an Gewicht nicht mehr als schützendes Polster.

Auch Bewegung und der Mangel daran gilt bisher als Risikofaktor für eine Demenzerkrankung. Ob dieser Zusammenhang aber so richtig verstanden wird, untersuchten Wissenschaftler nun genauer, wie Sie im ersten Studienbericht erfahren können. Ein weiteres Beispiel ist die Entzündung des Zahnhalteapparats, die Parodontitis: ob diese Krankheit Symptom, Risikofaktor oder Begleiterkrankung einer Demenz ist, ist noch nicht geklärt. Klar wird aus dem zweiten Bericht der Woche aber auf jeden Fall, dass das Thema wichtig ist. Vorsorge und Mundhygiene, stabile Gewichtserhaltung, gesunde Ernährung und ausreichend Bewegung – ganz gleich, ob Risiko oder Symptom, sie sind alle wichtige Aspekte für eine bestmögliche Gesundheit.

Hier die Beiträge der letzten Woche:

- [Bewegungsarmut: Risikofaktor für Demenz, oder eher ein frühes Symptom?](#)
- [Ob Auslöser, Begleiterkrankung oder Symptom einer Demenz: Mundhygiene und Vorbeugung von Parodontitis sind essenziell](#)